

Auch am zweiten Meisterschaftslauf in Winterthur gab es top Resultate zu verbuchen:

Als Erste ging Marilena ins Rennen. Sie gewann Ihre Kategorie und holte sich in der Juniorenmeisterschaft ausser Konkurrenz das Punktemaximum.

Ungefährdet vorne weg in der angereisten Männer-Truppe lief Armin. Gere, sein härtester Gegner, musste leider wegen einer Verletzung Forfait geben. Cornel konnte sich im Rennen schon früh von seinen Verfolgern Flurin und Ivo lösen. Armin und Cornel, die ihre grossartige Frühform bestätigen, holen sich in Ihrer Kategorie den ersten und dritten Platz. Flurin konnte bei Kilometer sechs auf Ivo auflaufen und jagte ihn von da an bis ins Ziel. Das Streckenprofil entschied hier zu Gunsten von Ivo, der beim Herunterlaufen die entscheidenden Meter gutmachen konnte.

Entscheidend war auch das richtige Schuh-Material, da die Strecke zu 3/4 mit Schnee bedeckt war. Da wurde im Einlaufen schon gespienzelt, wer welches Schuhprofil hatte. Das ging soweit, dass sich gewisse Athleten vor dem Wettkampf noch einen neuen Laufschuh bei Leo kauften. Top ausgerüstet war von Anfang an Philipp, mit seinem Trailrunningschuh brachte er sich in eine gute Aussenseiterposition. Am Schluss war auch Kläus zufrieden, die Rutschpartie überstanden zu haben und dank der Abwesenheit einiger Gegner schön gratis Punkte in der Meisterschaft geholt zu haben.

Eine halbe Stunde später Startete das Fernduell mit Köbi und Othmar. Von den Frauen waren Andrea und Claudia am Start. Köbi holte sich in seiner Kategorie den ersten Platz. Knapp verpasste Claudia als vierte das Podest.

Ivo Bachmann